

Handschriften mit Miniaturen:

Handschriften
m. Miniaturen.

Die eingehende Beschreibung gibt HANS TIETZE, Die illuminierten Handschriften in Salzburg, II. Band des „Beschreibenden Verzeichnisses der illuminierten Handschriften in Österreich,“ herausgegeben von FRANZ WICKHOFF, Leipzig 1905, S. 90—96, Nr. 122—126. Einige seiner Angaben finden hier ihre Berichtigung, die dort spärliche Illustrierung wird hier ergänzt.



Fig. 539 Michaelbeuern, Walterbibel, f. 24, Untergang der Ägypter (S. 545)

1. Bibel, I. Teil. Lateinisch; Pergament, 392 × 575 cm, 242 f. Minuskelschrift. Brauner Leder-einband auf Holzdeckel mit schweren Bronzebeschlägen. Zahlreiche Initialen und neun große Miniaturen in Deckfarben auf Goldgrund, bei denen sich zwei Hände unterscheiden lassen.

f. 6': In sechs Feldern die Schöpfungsgeschichte. Scheidung von Licht und Finsternis, von Wasser und Land, Erschaffung der Sterne, der Pflanzen, der Tiere und der ersten Menschen. Miniatur I (Fig. 540).

f. 24: Untergang der Ägypter im roten Meer. Miniatur II (Fig. 539).

f. 74': Josua führt die Juden mit der Bundeslade trockenen Fußes durch den Jordan (Josua 3, 16). Von TIETZE a. a. O. falsch gedeutet. Miniatur II (Fig. 542).

f. 93': Oben auf einem Bett der schlafende Eli, unten auf seinem Lager der junge Samuel, vor ihm der Engel des Herrn (I., Samuelis 3, 10). Von TIETZE a. a. O. nicht gedeutet. Miniatur I (Fig. 544).

f. 138: Die Marter des Propheten Isaias. Auf den Befehl des oben thronenden Königs Manasse zersägt ein Jüngling den Kopf des greisen Propheten. Von TIETZE a. a. O. nicht gedeutet. Miniatur II (Fig. 541).

f. 191: Habakuk, von einem Engel getragen, bringt dem in der Löwengrube schmachtenden Daniel Speise. Miniatur I (Fig. 546).

Fig. 540.

Fig. 539.

Fig. 542.

Fig. 544.

Fig. 541.

Fig. 546.